

REISEPREIS PRO PERSON

im Doppelzimmer bei Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen: Euro 4.890
Einzelzimmerzuschlag: Euro 880

Hotelkategorie: Entspricht der landesüblichen Einstufung der Urlaubsregion
Reisedokument: Gültiger elektronischer Reisepass
Anmeldeschluss: 04. Juli 2023

Im Reisepreis enthalten:

- Transfer ab Südtirol zum Flughafen München und zurück
- Flug mit Swiss von München über Zürich nach Delhi und zurück mit Lufthansa
- 2 nationale Füge von Delhi nach Leh und zurück
- Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Visumgebühr- und Visumbeschaffung
- 12 Übernachtungen mit Frühstück in verschiedenen guten Mittelklassehotels laut Programm
- Verpflegung: 12 Abendessen und 8 Mittagessen in den Hotels und Restaurants laut Programm
- Transfers, Ausflüge, Besichtigungen und Eintritte laut Programm
- Durchgehende deutschsprechende Reiseleitung ab/bis Delhi
- Reisebegleitung Monika Pederiva (bei Erreichung der Mindestteilnehmerzahl)
- Reiseliteratur (pro Zimmer)

Im Reisepreis nicht enthalten:

- Alle nicht genannten Leistungen
- Alle nicht genannten Mahlzeiten, Getränke, Eintritte und persönliche Ausgaben
- Trinkgelder
- Reiseversicherung

Bitte beachten Sie, dass wir uns vorbehalten müssen, ggf. bis zum Reisebeginn gestiegene Kerosinzuschläge an Sie weiter zu belasten

Reisekranken- und Gepäcksversicherung obligatorisch.
Komplettschutzversicherung empfohlen.

Bei Reiserücktritt vor Reisebeginn werden folgende Stornokosten berechnet:

bis zum 60. Tag vor Reiseantritt: 30 % des Reisepreises
vom 60. Tag bis Nichtantritt der Reise: 100 % des Reisepreises
Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen von Alpina Tourdolomit.

Bildrechte: © fotolia.com und Privatarchiv Monika Pederiva

- **BOZEN** - Silbergasse 21 - 0471 976593 • **BOZEN** - Italienallee 6/A - 0471 279460 • **BOZEN** - Reschenstr. 98 - 0471 917702
- **BRIXEN** - Weißenturm-gasse 3 - 0472 837100 • **BRUNECK** - Graben 9/B - 0474 555501 • **LEIFERS** - Noldinstr. 1/A - 0471 590695
- **LANA** - Tribusplatz 15 - 0473 565050 • **MERAN** - Freiheitsstr. 122 - 0473 237309 • **ST. ULRICH** - Rezia-Str. 79 - 0471 796135
- **SCHLANDERS** - Andreas-Hofer-Str. 1/B - 0473 730801 • **EPPAN** - Bahnhofstr. 69 - 0471 665054
- **TRENTO** - Via San Marco 5 - 0461 60768 • **TRENTO** - Via Renato Lunelli, 60 - 0461 221200

LADAKH

Spektakuläre Landschaften und tibetische Kultur



15 tägige Erlebnisreise
11.- 25. August 2023

Veranstalter: Alpina Tourdolomit
www.alpina-tourdolomit.com



Ladakh wird oft auch als „Klein-Tibet“ bezeichnet. Tatsächlich erleben wir hier eine auch heute noch sehr lebendige tibetische Kultur. Die trotz der fast ein Jahrtausend währenden Unabhängigkeit im ehemaligen Königreich konnte sich die Kultur des „Landes der hohen Pässe“ weiter entfalten. Die nördlichste Provinz Indiens, umgeben von den mächtigsten Gebirgszügen der Welt bietet unglaublich schöne Landschaften. Vergletscherte Gipfel, bunte und karge Felsen, grüne Flussoasen harmonieren mit Gebetsfahnen, Chorten, Manimauern und Steinpyramiden. Über den höchst befahrbaren Pass der Welt geht's ins Nubrata zu Buddhastatuen und Sanddünen.

Reiseprogramm:

Freitag, 11. August: Südtirol – Delhi

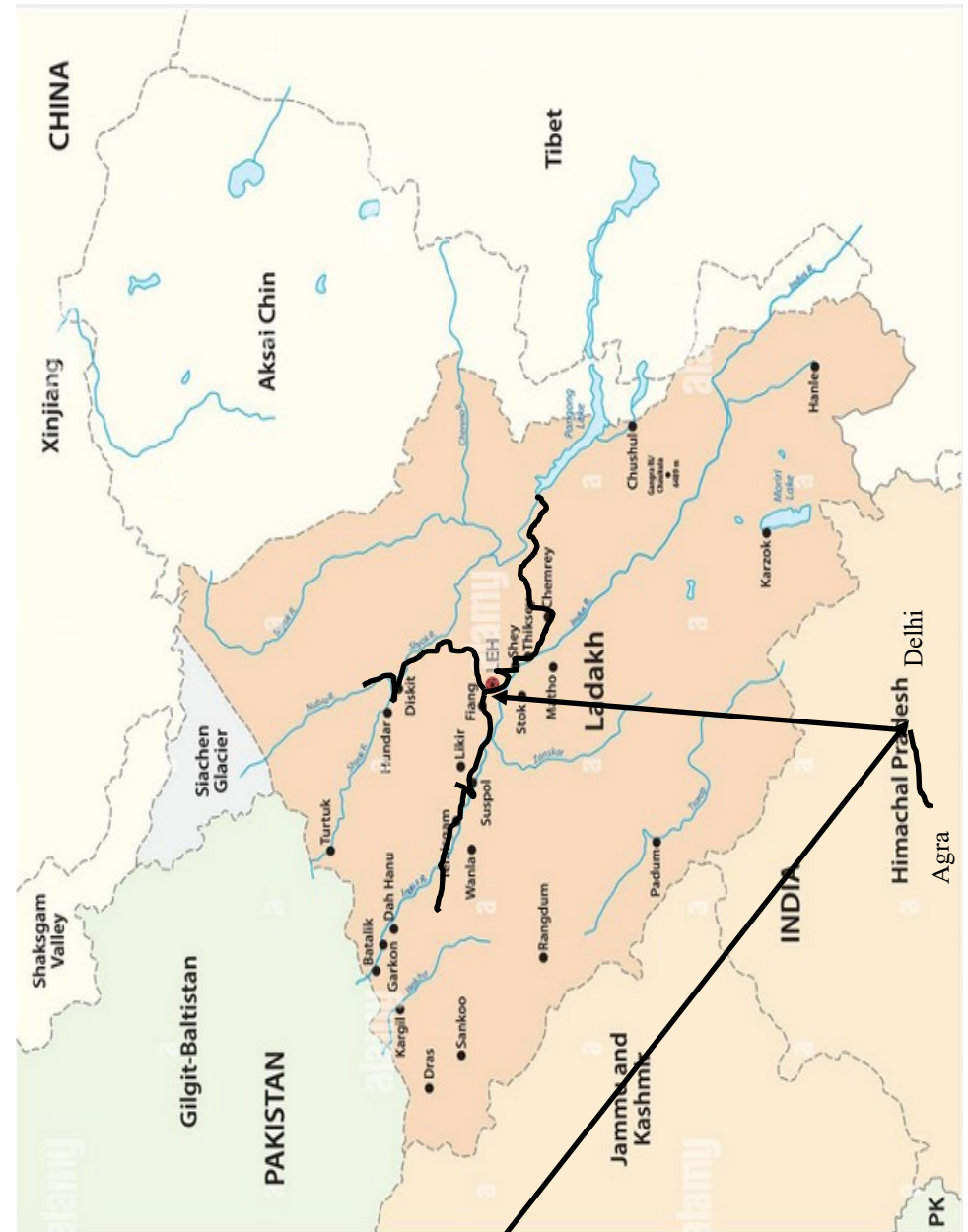
Am frühen Morgen Transfer mit dem Bus zum Flughafen München. Abflug mit Swiss um 09.10 Uhr über Zürich nach Delhi. Verpflegung an Bord. Nach Ankunft gegen 23.50 Uhr werden wir bereits werden von unserer Reiseleitung empfangen und ins Hotel begleitet. Übernachtung im Hotel am Flughafen in Delhi.

Samstag, 12. August: Delhi – Leh

Am frühen Morgen geht's mit einem kurzen Luftsprung nach Ladakh. Abflug um 08.40 Uhr und Ankunft in Leh um 09.55 Uhr. Unsere Reiseleitung begleitet uns ins Hotel und wir haben Zeit zur Akklimatisierung. Abendessen und Übernachtung in Leh.



Unsere Route:



Mittwoch, 23. August: Delhi

Nach dem Frühstück beginnt das Besichtigungsprogramm von Delhi. Wir besichtigen das alte und neue Delhi. Die Altstadt mit der Freitagsmoschee (Jama Masjid), die zwischen 1644 und 1656 von mehr als 5.000 Arbeitern erbaut wurde. Es ist Indiens älteste Moschee. Von hier bietet sich ein Rundblick auf die Gassen des alten Delhis und auf das Rote Fort (Lal Qila). Das rote Fort, welches wir aus der Entfernung schon gesehen haben, ist unser nächstes Ziel. Dicke rote Sandsteinmauern mit Türmen und Zinnen sind von einem großen Burggraben umgeben. Das monumentale Bauwerk ist



dem Fort in Agra nachempfunden (von außen). Auch das neue Delhi: mit dem Grabmal Raj Ghat, das dem "Vater" der indischen Nation, Mahatma Gandhi gewidmet ist! Wir sehen das indische Regierungsviertel (1921-1930 entstanden) und das Gate of India, einem Triumphbogen. Nach einem langen Tag in dieser aufregenden Stadt kehren wir zurück ins Hotel. Abendessen und Late-Check-out im Hotel in Delhi und anschließender Transfer zum Flughafen.

Donnerstag, 24. August: Delhi – München – Südtirol

Früh am Morgen gegen 00:55 Uhr geht es direkt zurück nach München! Verpflegung und Übernachtung an Bord. Ankunft in München um 05.25 Uhr. Privater Transfer nach Südtirol.

ENDE DES PROGRAMMS
Änderungen vorbehalten

Sonntag, 13. August: Leh – Shey – Thiksey – Hemis – Leh



Nach dem Frühstück fahren wir nach Thiksey und besuchen dort eines der größten und architektonisch interessantesten Klöster. Weiter geht es in das 15 km entfernte Dorf Shey. Das dortige Kloster und der ehemalige Palast wurden im 16. Jh. gebaut und waren der Sitz der königlichen Familie. Eine 7,5 m hohe Buddha-Statue aus Kupfer, die mit Blattgold verkleidet ist und die größte ihrer Art ist, wurde hier errichtet. Am Nachmittag geht es weiter zum größten und berühmtesten Kloster in Ladakh nach Hemis. Das Kloster, das aus dem Jahr 1630 stammt, liegt in einer Schlucht und wurde von der ersten Inkarnation von Stagsang Raspa Nawang Gyatso gegründet. Wir wandern zur Gotsang Meditationshöhle, die in den Bergen oberhalb des Klosters thront. Rückfahrt nach Leh. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Leh.

Montag, 14. August: Leh – Alchi (3040 m ü.M.)

Auf dem Weg in Richtung Alchi besuchen wir zuerst den Magnetic Hill, wo die Anziehungskraft der metallischen Straße ein Auto im Leerlauf angeblich den Berg hochziehen soll. Nachdem wir den Zusammenfluss von Zaskar und Indus gesehen haben geht es zum Fort Basgo. Dieser Gebäudekomplex besteht aus einer Festungsrue, die aus dem frühen 15. Jh. stammt, zwei großen Tempeln und einem kleinen Schrein. Das interessante Kloster Likir, das auch Klu-Kkhjil oder Wassergeist genannt wird, wurde im 11. Jh. gegründet. Dessen "Juwel", ein 23 m hoher, sitzender Buddha, blickt friedlich über die Landschaft. Mittagessen in einem lokalen Restaurant in Alchi. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Alchi.



Dienstag, 15. August: Alchi - Lamayuru - Alchi 125 km Rundtour)

Nach dem Frühstück unternehmen wir eine Exkursion zum Lamayuru Kloster, das eines der ältesten Klöster in Ladakh ist, im 10. Jh. gegründet wurde und durch seine Lage an der alten Seidenroute von besonderer Bedeutung war. Unterwegs besichtigen wir das Alchi Gompa, dessen Mauer von Tausenden kleinen Buddha-Darstellungen geschmückt ist. Drei größere Buddha-Figuren aus Ton sehen wir später in Lamayuru. Das Ridzong-Kloster ist das abgelegenste von allen in Ladakh und deshalb ein Paradies für Meditation, was schon Guru Padmasambhava zu schätzen wusste, der hier jahrelang meditierte. Die alten Gebetshallen liegen an der Wand eines steilen Felskessels. Hier finden wir alte, schwarzgefärbte Wandgemälde und goldene Statuen. Das Nonnenkloster Chulichan liegt etwas unterhalb von Ridzong inmitten einer Obstplantage. Hier wird einheimischen Mädchen eine Ausbildung geboten. Rückfahrt nach Alchi und Mittagessen. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Alchi.



Mittwoch, 16. August: Alchi – Phyang – Leh (75 km)



Nach dem Frühstück fahren wir zurück nach Leh. Unterwegs besuchen wir den Schrein Gurudwara Patthar Sahib, der zur Erinnerung an den großen Propheten Shri Guru Nank Deve Ji gebaut wurde und hier auf seiner zweiten Missionsreise im Jahre 1517 den Ort heiligte. Das faszinierende Spituk Kloster, das nicht nur für seine Sammlung von buddhistischen Artefakten, sondern auch für das Spituk-Festival (vom 17. bis 19. Tag des 11. Monats nach dem buddhistischen Kalender) bekannt ist, liegt auch auf unserer Route. Lunch im Hotel in Leh. Nach dem Mittagessen haben wir Zeit, über den Markt von Leh

zu spazieren und zum Tsempe Gompa zu wandern. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Leh.

Montag, 21. August: Leh – Delhi – Agra



Früh am Morgen besteigen wir wieder das Flugzeug um 10:25 Uhr und fliegen in die Hauptstadt von Indien zurück mit geplanter Ankunft um 12:00 Uhr. Der Bus wartet bereits auf uns und bringt uns direkt nach Agra. Wenn die Zeit noch bleibt, machen wir uns auf den Weg zum Taj Mahal, dem "Monument der Liebe" und eines der sieben Welt-

wunder. Er ist sicherlich der extravaganteste Ausdruck der Liebe der jemals geschaffen wurde. 20.000 Männer arbeiteten über 17 Jahre an Errichtung dieses Denkmals für Shah Jahans geliebte Frau. Nach diesem magischen Besuch kehren am Abend zum Hotel zurück. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Agra.

Dienstag, 22. August: Agra – Delhi

Nach dem Frühstück erwartet Sie ein weiterer Ausflug zur Agra Festung - die majestätische Festung aus rotem Sandstein steht am Ufer des Flusses Yamuna. Gegen Mittag fährt zurück nach Delhi. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Delhi.



Samstag, 19. August: Nubrataal



Massiv nach Zentralasien zogen. Anschließend Fahrt zurück nach Sumur. Optional: Kamelreiten. Abendessen und Übernachtung in Sumur.

Sonntag, 20. August: NubraTal - Leh



Nach dem Frühstück fahren wir wieder zurück nach Leh, wo wir gegen Mittag ankommen. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Sie haben die Möglichkeit, das eine oder andere Souvenir zu erwerben, es gibt in Leh viele interessante Geschäfte mit einer großen Auswahl und freundlichen Verkäufern. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Leh.

Donnerstag, 17. August: Leh - Pangong See - Leh (ca. 280 km, Tagestour)

Das heutige Ziel auf dieser Ladakh Reise ist der traumhafte Pangong Tso Salzsee auf 4.350 Meter Höhe, der sich von Indien bis nach Tibet erstreckt. Der 134 km lange und maximal 8 km breite See liegt zu zwei Dritteln auf chinesischem Territorium. Während des Tages ändern sich seine Farben von Azurblau über Hellblau zu Grün und Grau. In den hartnäckigen Wintern friert er vollständig zu. Der Anblick des kristallklaren Wassers umgeben von der Berglandschaft wird Sie sicherlich faszinieren. Rückfahrt nach Leh. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Leh.



Freitag, 18. August: Leh – Nubra Tal (ca. 160 km, Fahrzeit 4-5 Stunden)

Heute werden wir nach einem recht zeitigen Frühstück über den höchsten, befahrbaren Pass der Welt fahren, dem Kardung La Pass mit einer Höhe von 5.325m. Auf dem Weg hinein ins Nubrataal werden wir Yaks und anderen einheimischen Tieren, so z.B. dem Murmeltier, begegnen. In Khardong, dem ersten Gebirgsdorf nach der Passüberquerung machen wir Halt, um uns bei einem kleinen Spaziergang einen Eindruck vom Leben in dieser Höhe zu verschaffen. Die zwei großen Flüsse des Nubra Tals, der Shayok und Nubra, vereinen sich in Diskit, dem wichtigsten Ort des Tals. Nach dem Überqueren des Flusses Shayok werden wir das Camp in Sumur aufsuchen. Nachmittags steht der Besuch des Samstanling Klosters auf dem Programm und anschließend unternehmen wir einen kleinen Spaziergang durch das Dorf Sumur. Abendessen und Übernachtung in Sumur.

